

virtual state is certainly heavily laced with irony»³²⁹, sind sie der Überzeugung, dass ein solcher virtueller Staat, verbunden mit einem «Jugoslawischen Mythologischen Lexikon», eine Jugoslawien-Nostalgie auslösen könnte, die zumindest zum Überleben der Erinnerung an das alte «Tito-Jugoslawien» führen könnte, das als multiethnischer Staat eine Reihe von Vorzügen auswies, auf die weder die Neugründung der «Bundesrepublik Jugoslawien» noch das nunmehrige Serbien und Montenegro verweisen kann. Damit soll all jenen ehemaligen Staatsangehörigen der SFRJ, die sich in keinem der fünf Neustaaten Slowenien, Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Bundesrepublik Jugoslawien und Mazedonien (FYROM) «beheimatet» fühlen, die Möglichkeit gegeben werden, die alte Identität als Staatsangehörige «Jugoslawiens» fortzuführen.

Obwohl der Webmaster der Website von «Cyber Yugoslavia» eine Unmenge von Zustimmungserklärungen erhalten hat, war diesem Experiment auf Dauer kein Erfolg beschieden.

7.2.2 «Neu Rom»

Am 28. Februar 1998 konstituierte sich auf der Basis der «*Declaratio Novae Romae*»³³⁰ die virtuelle Republik «Neu Rom», die als eigenständige Nation das alte römische Territorium, wie es zwischen 753 v. Chr. und 395 n. Chr. bestand, beansprucht. In Anerkennung der politischen Realitäten, die eine Wiederherstellung des antiken Roms unmöglich machen, beansprucht «Neu Rom» lediglich ein symbolisches «Staatsgebiet» von 108 Ar, das in etwa dem Territorium des Staates der Vatikanstadt entspricht und dessen genaue Lage noch festgelegt werden soll. Auf ihm soll ein neues «Forum Romanum», eine Welthauptstadt für die Administration des «Neuen Rom» entstehen. Dieses Gebiet, sowie alle anderen Territorien, die sich ihm anschließen, sollen einen Status der «zweifachen Eigenständigkeit» erhalten, d.h. «unter der kulturellen und

329 *Djokic, D.* A farewell to Yugoslavia, vom 11. 4. 2002; <http://www.opendemocracy.net/debates/article-10-36-325.jsp>

330 Unterschrieben im Namen des Senates und des Volkes von Neu Rom am II Kal. Mar., MMDCCCLI ab urbe condita durch Flavius Veditius Germanicus, Consul und Marcus Cassius Iulianus, Consul; http://www.novaroma.org/tabularium/declaration_novaroma.html.de